

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

## Jahresbericht Frankreich 2012

Das französische Strafgesetzbuch enthielt nach wie vor keine mit internationalen Standards in Einklang stehende Definition von Folter. Es mangelte an umgehenden, unabhängigen, unparteiischen und effektiven Ermittlungen zu Vorwürfen über Misshandlungen durch Angehörige der Ordnungskräfte. Am 19. April 2012 forderte der Europäische Ausschuss zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) eine Politik der "Nulltoleranz" gegenüber Misshandlungen durch die Polizei sowie Beschränkungen für den Einsatz von Elektroschockwaffen.

Entnommen aus dem: „amnesty Report 2012“